

# TSV Stein-St. Georgen feierte 50-jähriges Bestehen

Mit 780 Mitgliedern und sechs Abteilungen eine blühende Gemeinschaft

**Traunreut.** Mit einem Festabend am Freitag sowie einem Festzug und einer Messe am gestrigen Sonntag beging der TSV Stein-St. Georgen am Wochenende sein 50-jähriges Bestehen. 108 Gründungsmitglieder legten am 24. Juli 1964 den Grundstein für den TSV Stein/St. Georgen, der sich in den vergangenen 50 Jahren zu einem erfolgreichen Sportverein mit aktuell rund 780 Mitgliedern entwickelt hat. Heute stehen sechs Sparten und zwölf verschiedene Sportarten zur Verfügung. Beim Festabend im Festzelt in der Irsinger Au war auch eine stattliche Anzahl von Männern dabei, die dem Verein schon seit 1964 angehören.

»So viele Gründungsmitglieder weiß ich sonst in keinem anderen Verein«, erklärte BLSV-Vorsitzende Claudia Daxenberger. Und viele von ihnen leben noch, sodass nun beim Jubiläum 39 Männer für 50-jährige Mitgliedschaft geehrt werden konnten. Unter ihnen war auch Georg Pöschl, der maßgeblich an der Gründung beteiligt war, erster Vorsitzender des Vereins wurde und heute Ehrenvorsitzender ist. Er betonte beim Festabend: »Das war damals schon eine Sensation, als wir den Sportverein gegründet haben.«

Vorsitzender Frank Maier meinte in seinem kurzen Grußwort: »Die Gemeinde kann wirklich stolz sein auf ihren größten Verein.« Es habe in diesen 50 Jahren viele Höhen und Tiefen gegeben, aber letztendlich habe er sich zu einem modernen, ehrenamtlich geführ-



BLSV-Kreisvorsitzende Claudia Daxenberger überreichte dem Vorsitzenden des Jubelvereins, Frank Maier, eine Ehrenurkunde.

ten Mehrspartenverein entwickelt, der über solide Finanzen verfügt und achtbare Erfolge aufzuweisen hat.

Zweiter Bürgermeister Hans-Peter Dangschat nannte die Vereinsgründung in St. Georgen vor 50 Jahren »das Highlight« des Tages, da sich ansonsten keine nennenswerten Ereignisse an diesem 24. Juli zugetragen hätten. Er gratulierte zu den vielen sportlichen Erfolgen und Herausforderungen, die in dieser Zeit gemeistert wurden, und versprach auch künftig die Unterstützung der Stadt Traunreut.

Die BLSV-Kreisvorsitzende Claudia Daxenberger freute sich besonders, dass bei 50-jährigen Jubiläen meist noch Gründungsmitglieder da sind, die viel über die Anfänge des Vereins berichten können. Sie überreichte Vorstand Frank Maier eine Ehrenurkunde und einen Gutschein. Für den BTU (Bayerischer Turnverband) sprach Günther Nitsch aus Traunreut und überreichte ebenfalls eine Ehrenurkunde für »große Verdienste bei der Förderung von Turnen, Gymnastik und Freizeitsport«. Zu den Gratulanten gehörte auch

Claudia Schmid, die Vorsitzende des TuS Traunreut.

Der Festabend wurde in Form eines Weinfestes gefeiert, zu dem im Festzelt die Gruppe »Feel Free« aufspielte. Die zahlreichen Besucher genossen den lauen Sommerabend bei guter Unterhaltung und tauschten so manche Erinnerungen aus. Am Samstag stand das Finale im Steiner Pokal auf dem Programm. Der TSV Peterskirchen holte sich Sieg und Pokal (ausführlicher Bericht folgt im Sportteil). Am Sonntag gab es zunächst einen Gedenkgottesdienst in der Irsinger Kirche für

die verstorbenen Mitglieder mit einem anschließenden Festzug zum Sportplatz. Der restliche Tag stand ganz im Zeichen von Spiel, Spaß und Sport mit den einzelnen Sparten des TSV.

Im Rahmen des Festabends wurden langjährige Mitglieder des TSV Stein/St. Georgen geehrt. 30 Jahre dabei sind Christian Huber, Josef Lukas, Ingrid Wegmann, Felicitas Ziegler, Josef Obermaier und Christa Obermaier. 40 Jahre Mitglied im TSV sind Manfred Hausotter, Peter Maier, Rita Pfeffer, Roswitha Schweig und Arno Zandl. Im Laufe des Jahres 1964 beigetreten und damit seit 50 Jahren Mitglied sind: Alex Barber, Georg Deubzer, Albert Falter, Alfred Gattermann, Franz Handle, Anton Kraus, Hannes Magg, Willi Maier, Richard Mauler, Hermann Neuhauser, Toni Pöppel, Ludwig Schwankl, Franz Weber und Johann Winkler. Als Gründungsmitglieder geehrt wurden: Franz-Josef Aufschläger, Willi Augustin, Alois Braml, Sebastian Egginger, Adolf Fackler, Sebastian Gruber, Peter Holzner, Franz Kimminger, Alfons Maier, Kurt Mauler, Oswald Mirbeth, Sebastian Mörtl, Alois Müller, Josef Obermaier, Georg Pöschl, Georg Rachl, Georg Reithmaier, Hans Reitmaier, Ludwig Rosenegger, Konrad Singer, Reinhard Waldreiter, Andreas Wimmer, Hubert Wimmer, Willi Wimmer und Karl Wolfertstetter. mix